

- ab 09.30 Einlass, Registrierung und Frühstück**
- 10.00 Begrüßung und Eröffnung (PÜNKTLICH!)**
Barbara Bertolini
- Eröffnungs-Keynote**
Österreichs Pensionssystem: Die größte Spekulationsblase der Geschichte?
- 10.30 Experten-Roundtable: Pro und Contra**
Kann die zweite Säule Österreichs Pensionssystem retten?
- 11.30 Fachvortrag | L&G Asset Management**
Emerging market debt: A key pillar of any strategic asset allocation
- 12.00 Mittagessen: Treffpunkt bei der Hendlgrill-Station**
Mit freundlicher Unterstützung von BNP Paribas Asset Management
- 13.15 Impulsvortrag | ROBECO**
Beyond Traditional Quant: KI, Daten und neue Alpha-Quellen
- 13.30 Podiumsdiskussion - Pro und Contra | ROBECO**
Quantitative Strategien in der SAA: Von passiv bis Active Quant
- 14.30 One on One | Cambridge Associates**
Hinter den Kulissen der Private Credit Fund Selector: Einblicke in die institutionelle Praxis
- 15.00 Fachvortrag | BNP Paribas Asset Management**
Die Immobilienmärkte in Europa. Welche Marktsegmente sind attraktiv.

- 15.15 Powerbreak**
- 16.00 Fachvortrag | PGIM**
Infrastruktur-Debt in der Praxis – Chancen und Use Cases für institutionelle Investoren
- 16.15 Fachvortrag | Golding**
Secondaries: Strategische Chancen für neue und erfahrene Investoren
- 16.30 Experten-Roundtable: Pro und Contra | MEAG**
Wachstum, das bleibt: Was steckt hinter Waldinvestments?
- 17.30  Highly recommended**
Abschluss-Highlight
Gesund und fit bleiben ist das neue Statussymbol. Länger leben reicht nicht. Entscheidend ist, wie.
- 18.15 Get-together mit Aperitif in der Labstellen-Bar**
- 19.00 Gala-Dinner mit Special Guest**
Überraschung!
- 22.30 Ausklang**
Whisky-Bar und Zigarren Lounge
- 00.00 Ende des Institutionellen Altersvorsorge Herbstdialog 2026**

Ort: Saal der Labstelle | Wollzeile 1 | 1010 Wien | www.labstelle.at/

THEMENÜBERBLICK IAHD 2026

10.00 – 10.30

Österreichs Pensionssystem: Die größte Spekulationsblase der Geschichte?

Franz Schellhorn, Direktor von Agenda Austria stellt eine unbequeme Frage ins Zentrum - und damit zugleich die Zukunft der kapitalgedeckten zweiten Säule. Wenn das staatliche Pensionssystem durch den demografischen Wandel zunehmend unter Druck gerät, welche Rolle werden Pensionskassen, Versicherungen und betriebliche Altersvorsorge künftig übernehmen? Werden sie zur unverzichtbaren Ergänzung des österreichischen Pensionssystems? Ausgehend von seiner provokanten These analysiert Schellhorn die strukturellen Schwächen des bestehenden Systems und zeigt auf, weshalb Reformen immer dringlicher werden.

10.30 – 11.30

Kann die zweite Säule Österreichs Pensionssystem retten?

Wer die Zukunft der österreichischen Altersvorsorge mitgestalten will, wird an dieser Diskussion nicht vorbeikommen: Das Pensionssystem steht an einem Wendepunkt. Milliardenzuschüsse auf das staatliche Umlagesystem aus dem Bundesbudget sind längst Realität. Doch wie lange reichen sie noch aus? Oder ist der Zeitpunkt gekommen, an dem die kapitalgedeckte zweite Säule vom Ergänzungsmodell zu einem tragenden Pfeiler der Altersvorsorge werden muss? Welche Reformen sind politisch realistisch? Und wie kann die zweite Säule mehr Verantwortung übernehmen? Es geht um Entscheidungen, die jetzt getroffen werden müssen.

11.30 – 12.00

Emerging market debt: A key pillar of any strategic asset allocation

Emerging market debt aims to offer investors an attractive risk-adjusted return profile relative to many other bond markets. Supported by its scale and diversification benefits, we believe the asset class is now a core building block in institutional portfolios. Uday Patnaik shares his asset class outlook for 2027 and discusses potential alpha opportunities in today's complex geopolitical environment – and why a selective approach may be more important than ever.

13.15 – 13.30

Beyond Traditional Quant: KI, Daten und neue Alpha-Quellen

Künstliche Intelligenz und Machine Learning sind für Robeco kein kurzfristiger Trend, sondern der nächste Evolutionsschritt eines seit Jahrzehnten daten- und researchbasierten Investmentansatzes. Der Vortrag zeigt, wie NextGen Quant zusätzliche Datenquellen, Machine Learning und Natural Language Processing nutzt, um Muster jenseits linearer Zusammenhänge zu erkennen, neue Alpha-Signale zu entwickeln und bestehende Modelle weiterzuentwickeln. Die Teilnehmenden erhalten damit einen praxisnahen Einblick, wie KI im quantitativen Investmentprozess sinnvoll eingesetzt werden kann: von der Ideenfindung über das Research bis zur Umsetzung im Portfolio.

13.30 – 14.30

Quantitative Strategien in der SAA: Von passiv bis Active Quant

Quantitative Strategien reichen heute von passiven Indexlösungen über Enhanced Indexing bis hin zu aktiven Quant-Strategien. In der Diskussion wird beleuchtet, welche Rolle diese Ansätze innerhalb der strategischen Asset Allocation spielen können und welcher Ansatz für welchen institutionellen Use Case geeignet ist. Dabei geht es auch um die Abgrenzung zu fundamentalem Management, Fragen der Effizienz, Transparenz, Risikosteuerung und Implementierung. Ziel ist es, praxisnah einzuordnen, wie quantitative Strategien als integraler Bestandteil moderner Portfolios eingesetzt werden können.

DONNERSTAG, 15. OKTOBER

14.30 – 15.00

Hinter den Kulissen der Private Credit Fund Selector: Einblicke in die institutionelle Praxis

Die Diskussion greift aktuelle Entwicklungen im Private Credit auf und zeigt, wie institutionelle Investoren die Anlageklasse in einem sich wandelnden Marktumfeld differenziert beurteilen und positionieren. Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei der Frage, wie sich veränderte Finanzierungsbedingungen, ein anspruchsvolles und volatiles Kapitalmarktumfeld sowie geopolitische Entwicklungen auf die einzelnen Marktsegmente und auf die Attraktivität von Private-Credit-Strategien auswirken. Im Zentrum stehen die wachsende Dispersion im Markt und die daraus resultierende Bedeutung einer sorgfältigen Managerselktion. Darüber hinaus wird beleuchtet, mit welchen Ansätzen institutionelle Investoren Risiken und Chancen gegeneinander abwägen, um in einem heterogenen Umfeld attraktive Opportunitäten zu identifizieren.

15.00 – 15.15

Die Immobilienmärkte in Europa. Welche Marktsegmente sind attraktiv.

BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT ist mit einem verwalteten Vermögen von über 130 Mrd. Euro in Immobilien in verschiedensten Marktsegmenten sowohl in Equity als auch in Debt aktiv. Steigende Zinsen, Home-Office, Rüstungsinvestitionen, On-Shoring, künstliche Intelligenz. Es gibt viele Einflüsse, die aktuell auf die europäischen Immobilienmärkte einwirken. Dr. Rainer Suter, Co-Head Core Strategien, wird die aktuelle Lage einordnen und die unterschiedlichen Marktsegmente beleuchten.

16.00 – 16.15

Infrastruktur-Debt in der Praxis – Chancen und Use Cases für institutionelle Investoren

tba - Inhaltsangabe folgt in Kürze

16.15 – 16.30

Secondaries: Strategische Chancen für neue und erfahrene Investoren

Secondaries eröffnen einen schnelleren und flexibleren Zugang zu Private Equity. Sowohl für Investoren mit ersten Allokationen als auch für erfahrene Marktteilnehmer bieten sie attraktive Möglichkeiten, hochwertige Assets, Diversifikation und frühere Cashflows zu kombinieren. Der Vortrag zeigt, warum insbesondere im europäischen Lower Mid-Market Spezialisierung und Selektion entscheidend sind.

16.30 – 17.30

Wachstum, das bleibt: Was steckt hinter Waldinvestments?

Waldinvestments gewinnen im institutionellen Portfolio an Aufmerksamkeit. Im Panel werden Einordnung und Einsatzmöglichkeiten der Assetklasse beleuchtet – von Renditetreibern über Marktzyklen bis zu Struktur- und Reportinganforderungen. Eine Diskussion über Chancen, Grenzen und praktische Umsetzung.

17.30 – 18.15

Gesund und Fit bleiben ist das neue Statussymbol.

Länger leben reicht nicht. Entscheidend ist, wie.

Gesundheit ist heute weit mehr als ein persönliches Ziel – sie ist das neue Statussymbol. Doch länger zu leben allein reicht nicht. Entscheidend ist, wie wir leben. Marcel Ott zeigt, warum Höchstleistung nicht mit dem Spitzensport endet und weshalb wir auch mit 70 fitter sein können als mit 50. Er räumt mit Mythen rund ums Altern auf und erklärt, wie Bewegung, Ernährung und mentale Stärke unsere Lebensqualität nachhaltig beeinflussen. Sein Vortrag macht deutlich: Fit zu bleiben ist keine Frage des Alters, sondern eine bewusste Entscheidung – denn der Körper verhandelt nicht.